

Schalenkörperchen (Mamillen) zu finden sein, aber auch von letzteren ist keine Spur vorhanden. Auch fehlt die schraubenförmige Anordnung der Fasern der Faserschicht, ebenso die zwiebelschalenförmige Anordnung der Eiweisschichten, sowie die Chalazen.

Aber bei dieser Annahme häufen sich die Schwierigkeiten in Bezug auf die Entwicklungsweise noch mehr. Wo erhält der Dotter in der Bauchhöhle seine Eiweissumhüllung, und wo die weisse Haut? Man müsste dann an die Graviditas extrauterina der Säugetiere denken, wo ja auch das Ei in der Bauchhöhle durch Intusception eine Zeit lang wächst, bevor die Placentarbildungen auftreten.

Damit rückt dann aber die ganze Vogeleier-Entwicklung in die Bahn der v. Nathusiusschen Ansicht, nach welcher Eiweiss und Schale nicht durch Juxtaposition entstehen sollen.

Je weiter wir also beobachten, desto unentwirrbarer wird das Rätsel der Entwicklung der Vogeleier.

Bemerkungen und Nachträge zur Käferfauna Westfalens.

Von Gustav de Rossi in Neviges.

Bemerkungen zur Käferfauna Westfalens.

Cicindela campestris var. *affinis* Fisch. Von dieser Varietät habe ich 1894 ein zweites Stück bei Neviges gefangen.

C. sylvicola Dej. Mein Sohn Eugen fing 1 Exemplar dieser Art 1894 bei Düsseldorf. Nach Geilenkeuser kommt diese Species in der zum Elberfelder Faunengebiet gerechneten Hildener Heide nicht selten vor.

Notiophilus laticollis Chaud. muss wohl gestrichen werden. Herr Major von Heyden schrieb mir über diese Art: Gerade die Wilkensche Bestimmung von Hildesheim ist falsch. Diese Art kommt nur in der Krimm und am Schwarzen Meer vor. Ich habe nur 1 Stück; fast niemand hat ihn. Schilsky führt ihn für Deutschland mit einem ? an.

Procrustes coriaceus L. Im Winter 1891/92 wurde hier ein überwinterndes Exemplar in einem Baumstüken gefunden. Ein Stück, welches ich längere Zeit in der Gefangenschaft hielt, frass Regenwürmer und Ackerschnecken.

Carabus intricatus L. Ist seit 1879 nicht mehr gefunden worden, obwohl an der früheren Fundstelle im Winter eine grosse Anzahl Baumstüken untersucht wurden.

- C. auratus L.** In meiner Jugendzeit spazierte ich bei Düsseldorf einmal auf einem Fusspfade nach dem Grafenberge zu. Rechts und links vom Wege waren blühende Rapsfelder; die Blüten waren von unzähligen Maikäfern besetzt. Auf dem Boden lief *C. auratus* in grosser Anzahl umher und überfiel die Maikäfer, welche er erreichen konnte. Als ein Bauer die über den Weg laufenden Stücke des *Carabus tottratus*, wollte ich den Mann über die Nützlichkeit des Käfers belehren, kam aber übel an und hätte beinahe Ohrfeigen empfangen.
- Calosoma sycophanta L. var. fulminans.** („Flügeldecken fast ganz goldrot, nach den Seiten zu dunkler“). Dieses schöne Stück fand mein Sohn Eugen bei Hannover.
- Callistus lunatus Fb.** In 28 Jahren nur zweimal bei Neviges gefangen.
- Chlaenius vestitus Payk.** Am 31. VIII. 96 fing ich das erste, sehr kleine zierliche Exemplar in einem Steinbruch bei N.
- Licinus agricola Oliv.** Nach von Heyden kommt diese Art nördlich von den Alpen nicht vor, dagegen *L. cassideus F.* bei Frankfurt (Main). Auf letztere Species werden sich die Angaben bei Westhoff wohl beziehen.
- Platynus lugens Duft.** 1890 habe ich hier 1 Stück dieser seltenen Species gefunden (von v. Heyden determ.).
- P. dolens Sahlb.** 1882 bei Neviges 1 schönes Exemplar erbeutet.
- P. atratus Duft.** führt Cornelius in seinem Verzeichnis nicht auf.
- Feronia versicolor Sturm.** Diese Art ist bei Neviges häufiger als *cuprea L.*
- „ **angustata Duft.** In meiner Sammlung steckt ein Stück von Münster, welches Herr Mührdel mir s. Z. zur Determination übersandt und dann überlassen hat.
- „ **metallica Fb.** Nach Cornelius bei Elberfeld nicht selten, ist mir bei Neviges noch nicht vorgekommen.
- Harpalus maculicornis Duftsch. var. complanatus Dej.** Einmal bei Neviges.
- „ **signaticornis Duftsch.** Zweimal hier gefunden.
- „ **discoideus F.** 1890 1 Stück bei Neviges (von v. Heyden bestimmt); ist nach Catal. III Syn. von *smaragdinus Duft.*
- Trechus rubens Fb.** habe ich seit 1870 dreimal hier gefunden.
- Bembidion rufescens Guér.** Zweimal bei Neviges am Bachufer gefunden, ist nach Catal. III. Syn. von *B. harpaloides Serv.*
- „ **4-pustulatum Fb.** Ist mir auch einmal bei Neviges vorgekommen.
- „ **monticola Sturm.** Major von Heyden bezeichnete ein hier gefundenes Stück, welches ich für *monticola* hielt, als ein kleines Exemplar von *nitidulum Marsh.* und schrieb dabei, *monticola* sei ein Alpentier.
- „ **littorale Ol.,** welches als Synonym zu *paludosum Panz.* gestellt wird, ist von letzterem spezifisch verschieden. Ich besitze 2 Stück von Düsseldorf.

- Bembidion ustulatum* L. ist bei Westhoff als *B. littorale* Ol. aufgeführt.
- Hydroporus glabellus* Thoms., welchen Cornelius aufführt, gehört nach Cat. Coleopt. Europae III als Syn. zu *nigrita* Fb.
- „ *melanocephalus* Marsh bei Cornelius ist nach Cat. III identisch mit *pubescens* Gyllh.
- Dytiscus marginalis* var. ♀ *conformis* Kunze habe ich inzwischen auch in 1 Expl. bei Neviges erbeutet. In meiner Sammlung befindet sich ein ♀, welches ich in dem Teiche der Papiermühle fing, auf dessen Oberfläche es sich wie rasend im Kreise drehte. Die Flügeldecken klaffen in der Mitte etwas; durch diese Spalte war eine ganze Anzahl einer kleinen Blutegelart eingedrungen, welche dem Käfer wohl die furchtbarsten Schmerzen bereiteten. Ein anderes Exemplar ist dicht mit den Jungen der roten Wassermilbe (*Hydrachna cruenta* Müll.) besetzt.
- Hydaticus cinereus* L., welchen Cornelius nicht aufführt, habe ich einmal im Schlossteich gefangen.
- Gyrinus Suffriani* Scriba. Seit 1870 4 Stück bei Neviges gefunden.
- Hydrobius fuscipes* L. habe ich bei Neviges noch nicht gefangen, dagegen zahlreich die var. *Rottenbergi* Gerh.
- Limnobius Fussi* Gerh. ist nach Catal. III mit *L. nitidus* Marsh. identisch.
- Ochthebius foveolatus* Germ., welcher früher zu *O. pygmaeus* Fb. gezogen wurde, ist im Catal. III als selbständige Art aufgeführt.
- Autalia rivularis* Grav. steht nicht in dem Verzeichnis des Herrn Cornelius, an dessen Stelle ist *A. puncticollis* Sharp aufgeführt.
- Oxyopoda atricapilla* Mackl. (*silvicola* Kr.). Der bei Westhoff stehende Name *O. planipennis* Thoms. ist im Catalog. III als Synonym von *atricapilla* bezeichnet.
- Homalota vicina* Steph. Cornelius hat *vicina* Kraatz, die im Catalogus III bei *H. zosteriae* Thoms. steht.
- H. Eichhoffi* Scriba ist nach Catalog. III synonym mit *H. aegyptiaca* Motsch.
- H. volans* Scriba ist nach Catalog. III synonym mit *H. melanocera* Thoms.
- H. labilis* Er. ist nach Catalog. III synonym mit *H. carbonaria* Mannh.
- H. coerulea* Sahlb. (syn. *carbonaria* Sharp nec Sahlb.).
- H. nitidicollis* Fairm. (*fungicola* Thoms., *ignobilis* Sharp) führt Cornelius in seinem Katalog nicht auf, wohl aber *H. sericans* Grav. (*fungicola* Kr.); es liegt hier also wohl ein Irrtum vor.
- H. liturata* Steph. In Cornelius' Verzeichnis steht *H. liturata* Payk. Da Cornelius die Arten aber in der Reihenfolge des Catalogus III aufführt, so liegt hier wohl ein Irrtum vor und muss letztere Art im Nachtrag 1886 gestrichen worden.
- H. humeralis* Kraatz steht im Catal. III bei *H. pallidicornis* Thoms.
- H. Thomsoni* Jans. ist im Catal. III als Syn. zu *H. nigricornis* Thoms. gestellt.
- H. gagatina* Baudi. Bei dieser Art steht im Catal. III als Syn. noch *proxima* Kraatz.

- H. nigra** *Kraatz* und **H. vicina** *Kraatz* sind nach Catal. III syn. mit **H. zosteræ** *Thoms.*
- H. lepida** *Kraatz* steht im Catal. III als Syn. bei **H. corvina** *Thoms.*
- H. fusca** *Sahlb.* im Nachtrag 1886 ist wohl identisch mit **H. laticollis** *Steph.* (Nr. 100).
- H. clientula** *Er.* (Nr. 108) muss als syn. mit **fungi** *Grav.* auch gestrichen werden, wie dies in dem Nachtr. 1886 mit dem anderen Syn. **orbata** *Er.* bereits geschehen ist.
- Gyrophæna strictula** *Er.* ist nach Catal. III nur var. von **G. polita** *Grav.*
- „ **manca** *Er.* Bei Elberf. nach Corn. s., ist im Nachtr. 1886 nicht aufgenommen.
- Hypocyptus pulicarius** *Er.* Einige Exempl., welche ich bei Neviges gefangen, gehören nach der Beschreibung in „Seydlitz, Fauna transsylv.“ zu dieser Art, welche in diesem Werke als spezifisch verschieden von **H. seminulum** *Er.* aufgeführt wird.
- Tachyporus abdominalis** *Er.* Corn. führt diese Art unter dem Namen **ruficeps** *Kraatz* auf, welche nach Catal. III nicht mit **formosus** *Matth.* identisch ist.
- T. erythropterus** *Kraatz* ist nach Geilenkeuser bei Barmen gefunden worden, daher die Streichung im Nachtr. 1886 wieder aufzuheben.
- T. haematopterus** *Kraatz.* Nach Corn. bei Barmen s., im Nachtrag 1886 nicht nachgetragen.
- Quedius modestus** *Kraatz*, welchen Corn. als besondere Art aufzählt, steht im Catal. III als Syn. von **Qu. maurorufus** *Grav.*
- Actobius signaticornis** *Rey.* Steht im Catal. III als Syn. von **A. rivularis** *Kiesw.*
- Philonthus politus** *Fbr.* Bei Neviges (dev. Schiefergeb.) h. 1890 fand ich 1 Stück, welches in der Mitte jeder Flügeldecke eine perlartige, glänzende, runde Erhabenheit hatte, die Beine waren ganz gelb. Dieses Exemplar habe ich Herrn Major von Heyden überlassen.
- Xantholinus fulgidus** *Fb.* Wird im Jahresbericht 1886 als neue Art aufgeführt, während er bei Westhoff schon unter Nr. 10 steht.
- X. lentus** *Er.* Einmal von mir an einem Fenster des Posthauses in Neviges gefunden.
- Leptacinus linearis** *Grav.* steht im Catal. III als Syn. bei **L. batychrus** *Gyll.*
- Lithocharis (Medon) picea** *Kraatz.* Fehlt in Corn. Verz.
- Scopæus minutus** *Er.* Ist nach Catal. III Syn. von **Sc. sulcicollis** *Steph.*
- „ **minimus** *Er.* Steht nicht im Catal. III, ist jedoch bei Seydlitz als besondere Art beschrieben.
- Stilicis orbiculatus** *Payk.* Hierhin gehört nach Catal. III **St. affinis** *Er.* als Synonym.
- Euaesthetus laeviusculus** *Mnnh.* Nach Corn. bei Elbf., steht im Nachtrag 1886 nicht eingetragen.
- Bledius nanus** *Er.* Cornelius führt ihn in seinem Verz. nicht an, dagegen Geilenkeuser im Nachtrag dazu.

- B. atricapillus** *Germ.* Nach Corn. bei Elbf. h.; Westhoff führt ihn im Nachtrag nicht auf.
- Anthophagus abbreviatus** *F.* ist identisch mit **A. caraboides** *Er. nec L.*
- A. caraboides** *L.* ist identisch mit **A. testaceus** *Grav.*
- Bythinus puncticollis** *Denny.* Wird im Nachtrag 1886 irrtümlich als neue Art aufgezählt.
- Ptomaphagus alpinus** *Gyllh.* Ist bei Neviges die gemeinste Art, dagegen **Pt. Watsoni** *Spence* nur in wenigen Exempl. gefunden worden.
- Phosphuga reticulata** *Fb.,* welche in Corn. Verz. nicht enthalten ist, habe ich bei Neviges einmal gefunden.
- Thanatophilus thoracicus** *L.* Einmal über 300 Stück an einer ausgelegten Ziege gefangen, denen ich dann die Freiheit wieder gab.
- Stilbus testaceus** *L.* Steht im Catal. III als Syn. bei **St. atomarius** *L.*
- Atomaria impressa** *Er.* Von Westhoff im Nachtrag 1886 wohl irrtümlich gelöscht. Diese Art (Nr. 10) ist nicht von Corn. bei Elbf., sondern von E. bei P. gefunden.
- Cartodere filiformis** *Gyllh.* 1892 fand ich eine Anzahl in meinem Herbarium an einem schimmelig gewordenen *Equisetum palustre*; die Tiere scheinen sich hier entwickelt zu haben, da auch noch unreife Stücke dazwischen waren.
- Corticaria impressa** *Ol.* Westhoff führt diese Art im Nachtrag 1886 irrtümlich als neu auf, es muss dort heissen: **C. fenestralis** *L. (ferruginea Marsh).*
- Byrrhus signatus** *Panz.* Bei Elbf. nach Corn. z. s.; Westhoff führt ihn im Nachtrag nicht auf.
- Aphodius niger** *Panz.* Nach Corn. 1 mal bei Elbf.; ist im Nachtrag 1886 nicht enthalten.
- A. hydrochaeris** *Fb.* Corn. führt diese Art für Elbf. an; im Nachtrag 1886 nicht aufgeführt.
- Geotrypes spiniger** *Marsh.* Von dieser Art besitze ich ein Stück, dessen linke Flügeldecke ganz rot ist (von der Farbe des *Aphodius fimetarius*).
- Melolontha vulgaris** *Fb.* Ein ♀ von hier hat ein ganz stumpfes Pygidium; bei einem anderen ♀ ist das Pygidium kurz mit ausgerandeter Spitze.
- Phyllopertha horticola** *L.* Ist in den letzten Jahren bei Neviges selten geworden; 1897 und 1898 habe ich nur je 1 Stück gesehen.
- Gnorimus nobilis** *L.* Vor einigen Jahren habe ich eine ganze Anzahl aus Larven gezogen, welche unter der Rinde eines abgestorbenen Pflaumenbaumes lebten. Gelangt erst kurz vor seinem Ausflug zur Imago.
- Adrastus limbatus** *Fb.* Scheint bei uns zu fehlen; Seydlitz giebt als Vaterland das südl. Europa an. Die Exemplare, welche mir Corn. als *limbatus* bestimmt hat, haben alle das 3. Fühlerglied wenig länger als das 2. und gehören einer Varietät von **pallens** *Fb.*

an, welche dunkle Naht und Seitenraud der Flügeldecken besitzt (*limbatus* Payk.?).

Phosphaenus hemipterus Geoffr. 1897 fand ich bei Neviges 4 Stück im Posthausgarten, 1898 daselbst ein Pärchen; das ♀ fiel mir jedoch aus der Hand, und ich konnte es trotz allen Suchens nicht wiederfinden.

Telephorus violaceus Payk. Ist bei Neviges oft h.; er stellt gewöhnlich dem **Teleph. lividus** nach, oft sah ich an einem Tage Dutzende von Exempl., von denen jedes einen *lividus* verzehrte.

T. pallidus Fb. Ist in den letzten Jahren s. s. geworden; 1897 u. 1898 habe ich nur je 1 Stück gefunden.

Necrobia violacea L. Cornelius sagt: in Häusern und auf Blüten h. Alle Exempl., die er mir früher determiniert hat, gehören aber, nach genauer Vergleichung der Beschreibung in Seydlitz' „Fauna transsylv.“ zu **Corynetes coeruleus** Deg., ebenso die alljährlich bei Neviges gefundenen Stücke.

Ptinus fur L. Dieses Tier ist ein Allesfresser; ich besitze Stücke aus getrockneten Bohnen, aus meinem Herbarium, aus toten Maikäfern, aus Weizenmehl; aus letzterem verfertigen sie zierliche Cocons. Vor einigen Jahren erhielt ich eine Anzahl *Ergates faber* aus Pommern. Da diese Wurmmehl absonderten, tränkte ich die Unterseite mit Brennspritus. Einige Tage darauf fand ich, dass die in den Käfern befindlichen Larven erstere verlassen und sich gleich Maulwürfen in den Torfboden des Dublettenkastens einbohrt hatten; über jedem Bohrloch lag ein Häufchen Torfmehl. Nach längerer Zeit kroch *Pt. fur* aus dem Torfe.

Pt. brunneus Duft. habe ich bei Neviges h. gefunden.

Pt. latro Fb. Was Corn. mir früher als *latro* bestimmt hat, gehört nach der Beschreibung in Reiters Tabellen zu *brunneus*. Ich habe s. Z. mein ganzes Material an Herrn Major v. Heyden gesandt, welcher die Stücke ebenfalls als zu *brunneus* gehörig determinierte.

Niptus hololeucus Falderm. 1891 zahlreich in einem Hause in Neviges gefunden; auch aus Barmen erhielt ich einige Exemplare.

Anobium paniceum L. Hatte sich einmal in der hiesigen Apotheke in einem Standglase mit spanischem Pfeffer zahlreich entwickelt, ein anderes Mal in einem Glase mit Salep.

Xestobium plumbeum Ill. Seit 1870 viermal bei Neviges gefunden.

Lycetus fuscus L. findet sich im Catal. III unter dem Namen **L. unipunctatus** Herbst.

Serropalpus barbatus Schaller. Einmal bei N. gef.

Salpingus castaneus Panz. Früher bei N. im ersten Frühjahr h. unter Kiefernborke am Fusse der Stämme.

Otiorrhynchus septentrionis Hrbst. ist nach Catal. III Syn. v. **O. scaber** L.

O. singularis L. Bei N. habe ich diese Art h. von Fichten geklopft.

- Phyllobius glaucus* Scop. Bei N. ist mir diese Art noch nicht vorgekommen, dagegen im Frühjahr sehr h. *Ph. urticae* Degeer (*alneti* Fb.), welchen Corn. in seinem Verz. nicht aufführt.
- Ph. viridiaereis* Laich. Einer der gemeinsten Rüssler bei N.
- Polydrosus micans* Fabr. ist nach Catal. III syn. mit *P. mollis* Stroem.
- Platytarsus rotundatus* Fb. Corn. führt diese Art, welche nicht zu deuten ist, in seinem Verzeichnisse auf; jedenfalls ist *Mylacus rotundatus* Fb. gemeint, der bei Elbf. vorkommt.
- Liophloeus Herbsti* Gyll. Von Fügner bei Witten gef., kommt nach Corn. auch bei Elbf. nicht h. vor.
- Hypera Kunzei* Germ. Herr Major von Heyden schreibt mir über diese Art: *H. Kunzei* ist ein östliches Tier, das westlich etwa bis nach Leipzig und Hannover geht; die deutschen Entomol. halten dafür oft die kleinere, ähnlich gezeichnete *H. alternans* Steph. (*Julini* Sahlb.).
- Dorytomus costirostris* Gyll. Am 8. 7. 98 klopfte ich 8—9 St. von Salweiden.
- D. 2-tuberculatus* Zett. Auch bei N. schon einige St. gef.
- D. flavipes* Panz. Im Nachtr. 1886 gestr., bleibt nach Geilenkeuser.
- Smicronyx politus* Boh. Major von Heyden teilt mir über diese Species folgendes mit: Ist sicher falsch bestimmt, wenigstens nicht auf diese Art zu deuten. Sie wird neuerdings zu *coecus* Reich gezogen. Ich besitze *politus* aus dem Kaukasus; *cicur* Gyllh. (*variegatus* Gyll.) lebt auf Flachsseide (*Cuscuta*), *politus* sind vielleicht abgeschuppte Stücke.
- Magdalis cerasi* L. 1898 fand ich im Juni 6 St. auf Haselnussblättern.
- Anthonomus cinctus* Redtb. Bei Elbf. einmal, XI. 1891 bei N. in Anzahl unter Birnbaumrinde gef. in Gesellschaft von *A. pomorum* L.
- Gymnetron pilosum* Gyllh. In meiner Samml. befinden sich 3 bei N. gef. Stücke.
- Cionus similis* Müll. Cornelius führt für Elbf. nur diese Art an; ich habe dieselbe bei N. noch nicht gefunden, dagegen sehr oft *C. hortulanus* Marsh. auf *Scrophularia nodosa*.
- Orchestes pratensis* Germ. Im Nachtrag 1886 gestrichen, bleibt nach Geilenkeuser.
- O. populi* F. Kommt bei N. (im devon. Geb.) auch h. vor.
- Eubrychius velatus* Beck. Nach Corn. Verz. auch einmal von mir bei Nev. gefunden.
- Ceuthorrhynchus sulcicollis* Payk. Im Catal. III steht als Syn. *C. cyanipennis* Germ.
- C. pleurostigma* Marsh (*sulcicollis* Gyll.) müsste daher die Bezeichnung der Art unter Nr. 49 lauten.
- Apion viciae* Payk. Bei N. habe ich 1890 4 Stück der var. *Griesbachi* Steph. gekätschert.
- Rhynchites uncinatus* Thoms. (*planirostris* Desbr.). Sämtliche bei N. von mir und von meinem Sohn Eugen bei Burgsteinfurt gef. Exempl. hat

Major von Heyden als zu dieser Art gehörig bestimmt; Cornelius führt ebenfalls nur diese Art an. 1898 habe ich über 100 Stück von Salweiden geklopft. Ob *Rh. planirostris* Fabr. (*nanus* Payk.) auch im Gebiete vorkommt?

Bruchus cisti Fb. Die hier auf Sarothamnus sehr h. vorkommenden Exempl. gehören nach Cornel. Verzeichnis zu *cisti* Fb. Im Redtenbacher 1874 ist die grössere Art als *ater* Redtb. (syn. *villosus* F.) beschrieben, die kleinere als *cisti* Redtb. (*canus* Germ.). Die grössere Art, welche sich nach Redtb. aus Akaziensamen entwickelt, habe ich mit der Bezeichnung *B. villosus* F. aus Wien erhalten; sie ist von der bei Nev. vorkommenden gut zu unterscheiden. Seydlitz bezeichnet die kleinere Art als *cisti* Fb., Payk., setzt aber dazu als Syn. die Namen der grösseren Species, welche auf Akazien lebt (*ater* Redtb., *villosus* Baudi) — dies muss ein Irrtum sein.

Scolytus destructor Oliv. ist im Catal. III Syn. von *Sc. Geoffroyi* Goeze.

Cerambyx Scopolii Füssl. Ist auch einmal bei Neviges gef. worden, ein auffallend kleines Stück.

Aromia moschata L. Von dieser Art, die hier z. s. ist, fing ich am 13. 7. 94 ein sehr kleines Stück (20 mm) auf blühender Möhre.

Callidium alni L. Von dieser Art habe ich bei N. nur einmal ein sehr winziges Exemplar gef., welches auf Rübstiel im Garten des Posthauses angefl. war.

Criocephalus rusticus L. 1895 1 Stück bei Nev. gef.

Clytus clavicornis Reiche. Ist nach Major von Heyden sicher falsch bestimmt, und wenn dies auch durch Eichhoff geschah. Von dem sicilischen *clavicornis* ist, soviel von Heyden weiss, überhaupt nur 1 Stück bekannt, und von deutschen Entomologen hat ihn gewiss niemand gesehen; v. H. besitzt ihn auch nicht.

Lamia textor L. Wurde 1886 bei N. in einem auffallend kleinen Exempl. gef.; bei Düsseldorf war die Art in meiner Jugendzeit h. auf Weiden zu finden.

Agapanthia lineatocollis (syn. *angusticollis* Gyllh.). Die bei N. in einzelnen Jahren an gewissen Stellen h. vorkommenden Exemplare gehören nach der Beschreibung bei Ganglbauer dieser Art an. 1896 fing ich 15 St. auf *Urtica dioica*.

A. Dahli Richt. (syn. *cardui* Fb., *Gyllenhali* Ganglb.). Von dieser Species besitze ich 2 Stück aus Ungarn; ob die nach Westhoff bei Münster auf Disteln gef. Exempl. hierhin gehören, entzieht sich meiner Beurteilung.

Saperda carcharias L. Ist bei N. seit 1882 nicht mehr gef. worden.

S. similis Laich. Ist zu streichen; nach Ansicht des Herrn Geilenkeuser sind die von Cornelius hierfür gehaltenen Stücke nur kleine Exemplare von *S. carcharias* L.

- Stenocorus sycophanta* *Schrank*. Ist mir seit 1882 bei N. nicht mehr vorgekommen.
- Strangalia 4-fasciata* *L.* 1894 fing ich auf *Spiraea ulmaria* 1 Stück, dessen vordere schwarze Binde in 3 Makeln aufgelöst ist.
- St. revestita* *L.* In meiner Samml. 1 Stück aus Münster, welches mir s. Z. Herr Mührdel überlassen hat.
- Fidonia lurida* *Fb.* Nach Cornel. einmal bei Elbf.; ist im Nachtrag 1886 nicht enthalten.
- Grammoptera tabacicolor* *Degeer*. Ist im Catal. III als *Leptura chrysomeloides* *Schrank*. aufgeführt.
- Donacia consimilis* *Schrank*. Diese Art kommt bei N. und Elbf. h. vor, dagegen fehlt *D. discolor* *Panz.* Die Angabe von Cornel. beruht auf Irrtum. Sh. auch Nachtrag 1886.
- Lema septentrionis* *Weise*. Nach Corn. bei Elbf. einmal; auch von mir bei Nev. in einigen Stücken erbeutet, wenn meine Determination richtig ist.
- Crioceris merdigera* *L.* heisst im Catal. III *C. lili* *Scop.*
- C. brunnea* *Fb.* heisst im Catal. III *C. merdigera* *L.*
- Labidostomis humeralis* *Schneid.* Zwei bei N. gef. Stücke, welche Corn. mir früher als zu *longimana* *L.* gehörig bestimmt hat, gehören zu dieser Art, welche auch bei Langerfeld (Barmen) in Mehrzahl gef. worden ist.
- Cryptocephalus aureolus* *Suffr.* Bei N. in einzelnen Jahren h. Nach meiner Überzeugung gehören auch die bei Elbf. gef. Stücke, welche Corn. als *C. sericeus* *L.* aufführt, zu *C. aureolus*. Den echten *C. sericeus* *L.* habe ich in grösserer Anzahl aus Pommern und Niederösterreich erhalten und mit Hülfe dieser Stücke die Beschreibungen bei Seydlitz genau verglichen.
- Chrysomela marginalis* *Duft.* Ob diese Art ausschliesslich auf *Linaria vulgaris* lebt, ist mir zweifelhaft; ich habe im Frühling einmal 5 Stück an den Wurzeln von *Hypericum* überwintert gefunden; *Linaria* wuchs nicht in der Nähe.
- Luperus niger* *Geoffr.* Cornelius führt für Elberf. nur diese Art auf; ebenso gehören die meisten der bei N. gef. Stücke hierhin; doch habe ich auch einige ♀♀ von *L. rufipes* *Scop.* gef., dagegen *L. flavipes* *L.* noch nicht.
- Haltica cruceae* *Oliv.* Einmal bei N. gef.
- H. lythri* *Aubé.* Bei N. mehrfach gesammelt.
- Crepidodera metallica* *Duft.* Diese Art kommt nach Seydlitz nur in Südeuropa vor. Die früher bei Hagen (Westf.) gef. Exemplare, welche Corn. als *metallica* bestimmt hat, sowie einige später bei Nev. gef., gehören zu *cyanea* *Marsh.*
- Batophila rubi* *Payk.* Am 26. 6. 98 kätscherte ich 2 Stück von Himbeeren.
- Podagrica fuscicornis* *L.* Nach Cornelius bei Elbf. s. h. Diese Angabe scheint mir auf einer Verwechslung mit *Crepidodera rufipes* *L.*

zu beruhen. Letztere ist auch bei N. oft h., während ich *fuscicornis* weder im Freien noch im Gaswasser gef. habe.

Aphthona nonstriata *Goeze*. Diese Art, welche bei Corn. fehlt, habe ich bei N. mehrfach auf *Iris pseudacorus* L. gef.

A. atro-coerulea *Steph.*, welche Corn. ebenfalls nicht hat, wurde von mir bei N. oft gef.; dagegen **A. hilaris** *Steph.* noch nicht.

Cassida languida *Corn.* C. behauptet in seinem Verz., dass diese Art auch nach dem Zeugnis *Suffrians* von *C. chloris* specifisch verschieden sei.

Mycetaea hirta *Marsh.* Im Sommer 1892 fing ich über 20 Stück im Keller an verdorbener Hefe.

Hippodamia variegata *Goeze*. Seit 1882 habe ich noch zwei bei *Westhoff* nicht aufgef. Varietäten gefangen:

neglecta *Weise*, **immaculata** *Gmel.*

Adalia 2-punctata L. var. **sublunata** *Weise* und **3-pustulata** *Zschach.* sind als neu zu erwähnen.

Var. **Kuntzi** („Flügeldecken schwarz; eine rote Schultermakel sendet um die Schulterbeule herum einen Bogen nach der Naht hin, so eine hufeisenförmige Zeichnung bildend; Seitenrand der Flügeldecken schmal rot, verbreitet sich an der Spitze zu einer Spitzenmakel“.) Von Herrn Chemiker P. Kuntz bei Schlebusch gefangen.

Coccinella 10-punctata L. Bei *Neviges* habe ich noch folgende bei *Westhoff* nicht erwähnte Varietäten gefangen:

Var. **superpunctata** *Gratl.*

Var. **semicruciat** *Gratl.*

Var. **Leimbachi** („auf den Flügeldecken Punkt 3 + 4 + 6 unter sich und mit der Naht verbunden, P. 1, 2 und 5 frei. Also ähnlich der var. *humeralis* *Schall.*, nur dass bei letzterer mit Ausnahme von P. 1 sämtliche Punkte untereinander verbunden sind“).

Var. **Clarae** („ebenso der var. *humeralis* ähnlich, aber P. 1 und 2 frei“).

Var. **Geilenkeuseri** („Flügeldecken und Halsschild schwarz, letzteres mit schmalem, hellem Seitenrande. Flügeldecken mit grosser, roter, mondformiger Schultermakel, die bis über die Hälfte der Flgd. reicht. Zwischen diesem Mondfleck und der Naht befindet sich noch eine rundliche Makel. Ähnlich der var. *Scribae* *Weise*, nur dass bei letzterer der Mondfleck sich nicht in 2 Makeln auflöst“).

Coccinella 7-punctata L. Mir sind schon kleine Stücke, etwa von der Grösse der *C. 5-punctata* L. vorgekommen.

Halyzia ocellata L. Bei *Neviges* habe ich diese Art fast ausschliesslich auf Laubholz gefangen. Am 20. Juni 1894 fand ich zwei Larven auf *Urtica dioica*, welche sich bald darauf verpuppten. Die Puppe ist die grösste der einheimischen *Coccinellenpuppen*; sie ist weisslichgelb, die hintere Hälfte des Hinterleibes intensiver

gelb; auf dem Rücken des Körpers befinden sich zwei Reihen schwarzer Punkte, ebenso seitlich je eine Reihe solcher Punkte von der Flügelscheide bis zum Körperende. Auf jeder Flügeldecke stehen 3 schwarze Fleckchen; Augen, Fühler und Füsse schimmern schwarz durch; der untere Rand der Flügelscheiden ist auch schwarz. An den 3 ersten Hinterleibsringen befindet sich je 1 kleines Dörnchen.

Halyzia 14-punctata L. steht im Catal. III unter den Namen **H. conglobata** L.

Chilocorus similis Rossi, **2-pustulatus** L. und **Exochomus 4-pustulatus** L. Diese drei Arten finde ich in einzelnen Jahren in grosser Anzahl an den Stämmen einer Eschenallee bei der Villa Petershall hier. Die Stämme sind mit einem weissen flockigen Überzuge bedeckt, unter welchem sich zahllose kleine rote Tierchen aufhalten (*Chermes Fraxini* *Kaltenbach*). Von diesen jungen Schildläusen ernähren sich die oben genannten drei Käferarten, ebenso deren Larven, welche ich Anfang Juni dort antreffe.

Exochomus nigro-maculatus Goeze. Am 29. 8. 98 fing ich diese Art zum ersten Male bei Neviges auf Sarothamnus; die drei Stücke sind kleiner als die 1890 bei Burgsteinfurt erbeuteten.

I. Nachtrag.

In folgendem Nachtrage weise ich, soweit dies nicht schon in vorstehenden Bemerkungen geschehen ist, auf die Unterschiede in der Benennung der Arten bei Westhoff und im Catal. Coleopt. Europ. edit. III hin, wobei ich hauptsächlich die Speciesnamen berücksichtige, auf die Namen der Genera jedoch nur in einzelnen Fällen zurückkomme. Es wird für manchen Coleopterologen angenehm sein, sich ohne langes Suchen sowohl bei Westhoff als im Catal. III sofort zurechtfinden zu können. Auf den Catal. IV bin ich allerdings nicht zurückgegangen, da es mir zu mühsam war, meine Sammlung und meinen Katalog nochmals umzuarbeiten. Diese Arbeit muss einer jüngeren Kraft vorbehalten werden.

Im folgenden setze ich zuerst den bei Westhoff stehenden Namen, dann, durch das Zeichen = getrennt, den Namen im Catal. III.

Cychnus rostratus L. = *C. caraboides* L.

Carabus repercussus Drap. = *C. Ullrichi* Germ.

C. sylvestris Fb. = *C. sylvestris* Panz.

Calosoma sericeum Fb. = *C. auropunctatum* Payk.

Nebria brevicollis Fb. = *N. cursor* Müll.

Dyschirius apicalis Putz. = var. von *D. aeneus* Dej.

Demetrius unipunctatus Germ. = *D. monostigma* Samll.

Lebia haemorrhoidalis Fb. = *L. marginata* Fourcr.

Calathus cisteloides Jll. = *C. fuscipes* Goeze.

- C. flavipes Fourcr.* = *C. erratus Sahlb.*
Taphria = *Synuchus.*
Dolichus flavicornis Fb. = *D. hallensis Schall.*
Platynus junceus Scop. = *P. assimilis Payk.*
Platynus dorsalis Pontopp. = *Clibanarius dorsalis.*
P. albipes Fb. = *P. ruficornis Goeze.*
P. oblongus Fb. = *P. obscurus Fb.*
P. austriacus Fb. = var. von *P. viridicupreum Goeze.*
 Nr. 14—18 gehören zur Gattung *Europhilus.*
P. (Europh.) puellus Dej. = var. von *Thoreyi Dej.*
Feronia versicolor Sturm. = *F. coerulescens L.*
 „ *inaequalis Marsh* = *Pedius inaequalis.*
Lyperus = *Lyperosomus.*
Feronia concinna Sturm. = *F. madida Fb.* Hauptform, *concinna* var.
F. terricola Fb. = *F. piceus Panz.*
Amara continua Thoms. = *A. convexior Steph.*
A. trivialis Gyllh. = *A. aenea Degeer.*
A. acuminata Payk. = *A. eurynota Panz.*
A. patricia Duft. = *A. equestris Duft.*
Zabrus gibbus Fb. = *Z. tenebrioides Goeze.*
Harpalus rufibarbis Fb. = *H. brevicollis Serv.*
H. calceatus Duft. = *Platus calceat.*
H. hottentotta Duft. = *H. atratus Latr.*
H. honestus Duft. = *H. rufitarsis Duft.*
H. psittacus Fourcr. = *H. distinguendus Duft.*
H. discoideus Fb. = *H. smaragdinus Duft.*
H. Fröhlichi Sturm. = var. von *H. tardus Panz.*
H. caspicus Stev. = *H. dimidiatus Rossi.*
H. impiger Duft. = *H. autumnalis Duft.*
H. flavitarsus Dej. = *H. modestus Dej.*
Stenolophus vespertinus Panz. = *St. mixtus Hbst.*
Bradycellus cognatus Gyllh. = *B. rufithorax Sahlb.*
Trechus obtusus Er. = var. von *Tr. 4-striatus Sturm.*
Tachys 4-signatus Duft. = *T. sexstriatus Duft.* var.
Bembidion vulneratum Dej. = *B. biguttatum F. Redtb.*
B. Sturmii Panz. = *B. 8-maculatum Goeze.*
Cnemidotus = *Peltodytes.*
Haliplus obliquus Fb. = *H. amoenus Ol.*
H. affinis Steph. = *H. cinereus Aub.*
H. Heydeni Wehnke und *H. immaculatus Gerh.* = var. von *H. ruficollis Deg.*
Pelobius = *Hygrobia.*
Hyphydrus ovatus L. = *H. ferrugineus L.*
Hydroporus picipes Fb. = *H. impressopunctatus Schall.*
H. geminus Fb. = *Bidessus minimus Scop.*
H. 1-striatus Schrank = *Bidessus parvulus Müll.*

- H. Sanmarki Germ.* = var. von *H. rivalis Gyllh.*
H. depressus Fb. = *H. brevis Sturm.*
H. vittula Er. = var. von *H. striola Gyllh.*
Noterus clavicornis Deg. = *N. crassicornis Müll.*
N. semipunctatus Fb. = *N. clavicornis Deg.*
Laccophilus minutus L. = *L. obscurus Panz.* (*minutus Sturm.*, *hyalinus Er.*)
L. hyalinus Deg. (syn. *interruptus Panz.*)
Rantus pulverosus Steph. = *R. punctatus Fourc.*
R. roridus Müll. = *R. suturalis Lacord.*
R. adpersus Fb. = *R. 2-striatus Bergstr.*
Liopterus agilis Fb. = *Copelatus ruficollis Schall.*
Agabus abbreviatus Fb. = *A. Hermanni Fb.*
A. didymus Ol. = *A. biocellatus Müll.*
A. nitidus Fb. = *A. biguttatus Ol.*
A. tarsatus Zett. = *A. melanarius Aubé.*
Cybister virens Müll. = *Cybisteter laterimarginalis Deg.*
Acilius canaliculatus Nicol. = *A. fasciatus Deg.*
Gyrinus marinus Gyllh. und *G. opacus Sahlb.* = var. von *G. dorsalis Gyll.*
Hydrobius 2-color Payk. Im Catal. III ist nur noch *Anacaena (Creniphilus)*
bipustulata Marsh. zu finden, welcher aber unter 6 aufgeführt ist;
 vielleicht ist *Philhydrus 2-color F.* gemeint.
Philhydrus nigricans Zett. = *Ph. frontalis Er.*
Laccobius nigriceps Thoms. = *L. sinuatus Motsch.*
L. maculiceps Rottb. = var. von *L. nigriceps Thoms.*
Berosus aericeps Curt. = *B. signaticollis Charp.*
Limnobijs atomus Duft. = *Limnobijs picinus Marsh.*
Helophorus nubilus Fb. = *H. costatus Goeze.*
H. granularis L. syn. *griseus Hbst.*
H. griseus Er. (nec *Herbst*) = *H. brevipalpis Bedel.*
Ochthebius rufomarginatus Er. = *H. bicolon Germ.*
Cyclonotum = *Coelostoma Brullé.*
Cercyon haemorrhoidalis Hbst. (nec *Fab.*) = *C. impressus Sturm.*
C. haemorrhous Gyll. = *C. ustulatus Preyssl.*
C. aquaticus Lap. = *C. marinus Thoms.*
C. flavipes Fb. = *C. haemorrhoidalis Fb.*
C. minutus Fb. wohl = *C. tristis Jll.*
C. pulchellus Heer = *C. nigriceps Marsh.*
Megasternum obscurum Marsh. = *M. bolitophagum Marsh.*
Cryptopleurum atomarium Fb. = *C. minutum Fb.*
Jschnoglossa corticalis Steph. = *J. proluxa Grav.*
Aleochara curta Sahlb. = *A. fumata Grav.*
A. binotata Kr. = *H. verna Say.*
A. nigricornis Gredl. = syn. von *A. bilineata Gyll.*
Tachyusa flavitarsis Sahlb. = *T. leucopus Marsh.*
Oxyroda lividipennis Mannh. = *O. luteipennis Er.*

O. incrassata *Rey* = *Ocyusa incrassata* *Rey*.

Gattung Homalota:

Nr. 20, 21 und 22 gehören jetzt zur Gattung Gnypteta,

Nr. 24 jetzt zur Gattung Alianta,

Nr. 25, 26, 27, 28, 33, 35, 36 und 37 zur Gattung Thectura,

Nr. 30 zur Gattung Aleuonota,

Nr. 50, 51 und 52 zur Gattung Notothecta.

Homalota inhabilis *Kraatz* (Nr. 34) kann ich im Catal. III nicht auffinden.

H. pumila *Kraatz* = *H. laticeps* *Thoms.*

H. pallens *Redtb.* = *H. indocilis* *Heer.*

H. atrata *Sahlb.* = *H. clancula* *Er.?*

Nr. 74 und 75 gehören jetzt zur Gattung Thamiaraea.

H. castanipes *Steph.* = *H. subsinuata* *Er.*

H. stercoraria *Kraatz* = *H. parva* *Sahlb.*

H. germana *Sharp* = *H. celata* *Er.*

Tachinus rufipes *Degeer* = *T. rufipes* *L.*

Bolitobius apicalis *Steph.* = *B. exoletus* *Er.*

Mycetoporus longulus *Mannh.* = var. von *brunneus* *Marsh.*

M. lepidus *Grav.* und *nanus* *Grav.* = Syn. von *M. brunneus* *Marsh.*

Philonthus punctatus *Grav.* = *Ph. punctus* *Grav.*

Xantholinus longiventris *Heer* = var. von *linearis* *Ol.*

Lathrobium punctatum *Crotch* = *L. brunnipes* *F.*

L. geminum *Kraatz* = *L. boreale* *Hochh.*

L. longipenne *Fairm.* = var. von *L. longulum* *Grav.*

Cryptobium glaberrimum *Herbst* = *C. fracticorne* *Payk.*

Lithocharis (*Medon*) *obscura* *Er.* = var. von *L. obsoleta* *Nordm.*

Stenus grandiceps *Thoms.* = var. von *St. proditor* *Er.*

Phosphuga reticulata *Fb.* = *Ph. undata* *Müll.*

Silpha carinata *Jll.* = *S. lunata* *Fb.*

Stilbus piceus *Er.* = *St. atomarius* *L.*

Rhizophagus coeruleipennis *Sahlb.* = *aeneus* *Richt.*

Ditoma obscura *Redtb.* (von *Corn.* bei *Elbf.* gef.) = var. von *D. juglandis* *Fb.*

Teredus nitidus *Fb.* = *T. cylindricus* *Ol.*

Atomaria basalis *Er.* (von *Verhoeff* bei *Soest* gef.) = syn. mit *A. nitidula* *Heer* (*Cornel.* bei *Elbf.*)

Byrrhus dorsalis *Fb.* = *B. pustulatus* *Forster.*

Lareyna aenea *Müll.* = *L. Maugei* *Latr.*

Onthophagus rugosus *Poda* = *O. taurus* *Schreber.*

Melolontha melolontha *L.* = *M. vulgaris* *Fb.*

Agrilus tenuis *Ratzeb.* = *A. elongatus* *Hbst.*

A. rugicollis *Ratzeb.* = var. von *A. angustulus* *Ill.*

Cardiophorus thoracicus *Fb.* = *C. gramineus* *Scop.*

Athous niger *L.* = *A. porrectus* *Thoms.*

Eros nigroruber *Deg.* = ♂ von *E. minutus* *Fb.*

Homalitus suturalis *Vill.* = *H. fontisbellaquei* *Fourcr.*

- Rhagonycha rufescens* Letzn. = *Rh. translucida* Kryn.
R. pallida Fb. = *R. pallipes* Fb.
Ptinus ornatus Müller = *Pt. lichenum* Marsh.
Nalassus quisquilius Fb. = *N. Fabricii* Gemm.
Lissodema denticolle Gyll. = *L. 4-pustulatum* Marsh.
Rabocerus foveolatus Ljungh = *R. aveolatus* Ljungh.
Phyllobius viridiaeneus Laich. = *Ph. viridiaereis* Laich.
Polydrosus melanostictus Chevr. = *P. binotatus* Thoms.
P. micans Fb. = *P. mollis* Stroem.
Barynotus ♀ *squalidus* Gyll. = *B. alternans* Boh.
Dorytomus 2-tuberculatus Zett. = *D. suratus* Gyll.
Pseudostyphlus infirmus Hbst. steht nicht im Catal. III.
Lyprus cylindricus Payk. = *L. cylindrus* Payk.
Bagous lutosus Gyll. = *B. lutulosus* Gyll.
Balaninus cerasorum Hbst. = *B. Herbsti* Gemm.
Ceuthorrhynchidius pulvinatus Gyll. = *C. pyrrhorhynchus* Marsh.
Apion genistae Kirby = *A. astragali* Herbst.
A. astragali Payk. = *A. saeculare* Gozis.
A. platalea Germ. = *A. punctigerum* Thunb. (platalea bleibt besser stehen,
da sonst im Catal. III zwei Arten *A. punctigerum* vorkommen).
Carpoborus pilosus Ratzeb. wohl = *Xylechinus pilosus* Ratzeb.
Phloeophthorus tarsalis Förster = *Ph. spartii* Nördl.
Scolytus destructor Oliv. = *Sc. Geoffroyi* Goeze.
Sc. castaneus Ratzeb. = var. von *pruni* Ratzeb.
Glyptoderes binodulus Ratzeb. = *Gl. asperatus* Gyll.
Acanthocinus atomarius F. = *A. costatus* F.
Donacia dentipes Fb. = *D. aquatica* L.
Cryptocephalus ochrostoma Harold = *C. nitidulus* F.
C. chrysocephalus Degeer = *C. punctiger* Payk.
C. parvulus Müll. = *C. nigrocoeruleus* Goeze.
Adoxus vitis Fb. = var. von *A. obscurus* L.
Chrysomela coeruleans Scriba = *Ch. violacea* Goeze.
Phytodecta tibialis Duftsch. = *Ph. linnaeana* Schrank.
Phyllodecta tibialis Suffr. = *Ph. viennensis* Schrank.
Galeruca sanguinea Fb. = *Lochmaea crataegi* Duft.
Galerucella crataegi Forst. = *G. xanthomelaena* Schrank.
G. sagittariae Gyll. = *G. aquatica* Fourcr.
Coccinella 12-pustulata Fb. = var. von *C. lyncea* Ol.
Halyzia tigrina L. = var. von *H. vigintiguttata* L.

II. Nachtrag.

Hier führe ich die in dem Nachtrag zum Verzeichnis der Käfer von Elberfeld von Herrn Wilh. Geilenkeuser enthaltenen für die Fauna Westfalens neuen Arten und Varietäten auf. Die aus der Rheingegend im unteren

Kreise Solingen habe ich jedoch mit einem * versehen, da sie wohl nicht mehr zur westf. Fauna gerechnet werden können.

Calosoma inquisitor L. var. *coeruleum* Letz.

Procrustes coriaceus L. var. *sublineatus* Géh.

Carabus monilis F. var. *consitus* Panz.

Bembidion foraminosum Sturm.

* *B. lunulatum* Fourc.

* *Lebia humeralis* Dej. (bei Düsseldorf im Geniste des Rheins gefunden).*)

Peltodytes caesus Duft.

Agabus striolatus Gyll.

Hydrobius fuscipes v. *aeneus* Sol.

Laccobius sinuatus Motsch v. *atratus* Rottb.

Homalota atricilla Er. (mit ? anzuführen).

Gyrophaena gentilis Er.

Philonthus quisquiliarius Gyll. var. *inquinatus* Steph.

Ph. concinnus Grav.

Lathrobium dilutum Er.?

* *Stenus stigmula* Er.

Oxytelus tetratoma Czwalina.

Lesteva longelytrata Goetze v. *maura* Er.

Protinus ovalis Steph.

Siagonium humerale Germ.

Bythinus nodicornis Aub.

Euconnus pubicollis Müll.

Necrophorus germanicus L. var. *bipunctatus* Kraatz.

Anisotoma glabra Kugel. (auch einmal bei Neviges gef.)

Phalacrus corruscus Payk. var. *Humberti* Rye.

Telmatophilus brevicollis Aub.

Atomaria tumulorum Villa.

Melanophthalma fuscula Hummel var. *trifoveolata* Redt.

* *Tritoma fulvicollis* Fb.

Meligethes viridescens Fb. var. *germanicus* Reitter.

Anthrenus festivus Rosenh.

Melolontha vulgaris Fb. var. *lugubris* Muls.

Trichius fasciatus L. var. *Beckersi* Geil.

* *Anthaxia candens* Panz. (Essen, Ruhr).

Adrastus humilis Er.

Cyphon Paykulli Guér.

Malthodes brevicollis Payk.

*) Ich erinnere mich aus meiner Jugendzeit, dass der längst verstorbene eifrige Coleopterologe Braselmann mir einmal sagte, er habe beim Aussieben des Rheingenistes 4 Arten gefangen, die sonst nur in der Schweiz zu Hause seien.

- Lyctus brunneus Steph.*
Cis comptus Gyll.
C. pygmaeus Marsh.
Ennearthron laricinum Mell.
 * *Anthicus sellatus Panz.*
 * *A. flavipes Panz.*
 * *A. bimaculatus Ill.*
Otiorrhynchus uncinatus Germ.
 * *Barypithes tenex Boh.*
Hypera meles F. var. pallidus Cap.
Larinus planus F.
Hylobius pinastri Gyll.
 * *Erirrhinus bimaculatus F.*
Anthonomus varians Payk. var. perforator Herbst.
Coeliodes trifasciatus Bach (auch einmal bei Neviges gef.).
Ceutorrhynchus scapularis Gyll.
C. molitor Gyll. (triangulum Boh.).
 * *Baris picicornis Marsh.*
Araeocerus fasciculatus Deg.
 * *Urodon suturalis Fb.*
Orsodacna cerasi L. var. glabrata Panz.
Cryptocephalus sericeus L. v. coeruleus Weise.
C. 2-punctatus L. var. sanguinolentus Scop.
C. 10-maculatus L. var. barbareae L.
Chrysomela varians Schaller var. aethiops F.
Crepidodera nigrifulva Gyll.
Longitarsus lycopi Foudr.
Hippodamia 13-punctata var. contorta Weise.
Adalia bipunctata L. v. pantherina L.
 " " v. *unifasciata F.*
Halyzia ocellata L. var. bicolor Weise.
 " " var. *subfasciata Weise.*
 " " var. *hebraea L.*
H. 15-guttata Fb.
H. 22-punctata L. var. signifera Weise.
Scymnus suturalis Thunb. var. limbatus Steph.
Cetonia aurata L. var. cuprifulgens Muls.

Als neu für die westfälische Fauna habe ich 1898 noch *Ceuthorrhynchus glaucinus Boh.* bei Neviges gefunden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahresbericht des Westfälischen Provinzial-Vereins für Wissenschaft und Kunst](#)

Jahr/Year: 1899

Band/Volume: [27_1899](#)

Autor(en)/Author(s): Rossi Gustav de

Artikel/Article: [Bemerkungen und Nachträge zur Käferfauna Westfalens. 53-69](#)